



Erste Schritte mit Writer's Café 2

von Harriet Smart

© 2008 Anthemion Software Ltd.

Was ist Writer's Café?

Writer's Café stellt kreativen Schriftstellern zahlreiche Werkzeuge für ihre Arbeit zur Verfügung. Sie können Notizen sammeln und verwalten, Ideen und Entwürfe speichern, Tagebuch und Skizzenheft führen und nicht zuletzt mit der bekannten Software „Storylines“ auf einfache Weise Struktur in Erzählungen und Texte bringen.

Dabei unterscheidet Writer's Café sich in mancher Weise von anderen Schreibsoftware-Programmen, die Sie vielleicht bereits ausprobiert haben. Dessen bin ich mir sicher, weil ich eben diese Programme auch ausprobiert habe und sie mir in ganz bestimmten Problemsituationen nicht weiter geholfen haben. Viele unserer Kunden haben auch diese Erfahrung gemacht.

Erfolgreich zu schreiben ist auch eine Frage der richtigen Stimmung. Manchmal fühlt es sich an, als würde man einfach nur den richtigen Gang einlegen müssen. Ideen für Geschichten finden sich leicht, aus Ideen aber funktionierende, gute Erzählungen zu entwickeln ist eine ganz andere Qualität. Writer's Café wurde entwickelt, um Ihnen gerade den Grad an Bequemlichkeit und Produktivität zu bieten, der Ihre Gedanken befreit und Sie neue Wege des Schreibens erforschen lässt. Niemand wird Ihnen Vorschriften machen, niemand wird von Ihnen verlangen, vorgefertigte Plots auszufüllen oder gar Antworten auf Fragen erwarten, die man gar nicht beantworten kann.

Writer's Café wird Ihnen Entspannung und Freiheit bieten und Ihnen erlauben, ganz in die Welt Ihrer Geschichte einzutauchen.

Begleitmaterial

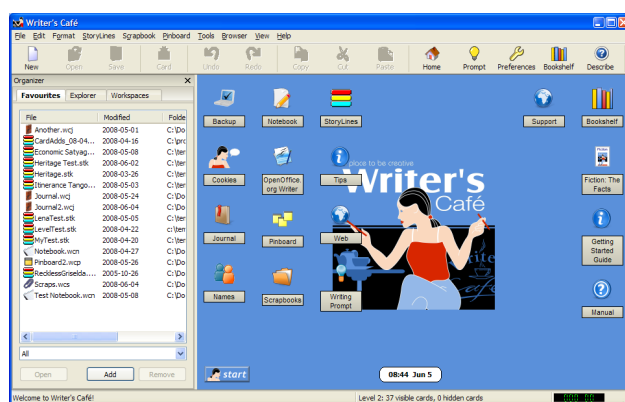
Ich habe ein Ebook geschrieben, das Sie im „Bücherregal“ in Writer's Café finden und lesen können. Auch in der Standardansicht finden Sie einen direkten Link zu diesem Text. Sie benötigen den Adobe Acrobat Reader oder ein anderes PDF-Anzeigeprogramm, um den Text drucken oder anzeigen zu können. „Einfach schreiben“ (Fiction, The Facts) ist ein Resümee von über 20 Jahren Schreiberfahrung, das Ihnen einen Einblick in die künstlerische und handwerkliche Arbeit des Geschichtenerzählens geben soll. Außerdem finden Sie in der Textsammlung meine „Schreibrezepte“ mit einer Sammlung voller Tipps und Anregungen, die Sie beim Start von Writer's Café anzeigen lassen oder jederzeit aufrufen können. Drittens finden Sie dort Zitate verschiedener Autoren unter „Cookies“ sowie technische Hinweise zum Einsatz der verschiedenen Programmteile.

Über diese Einleitung

Diese Einführung kann nicht viel mehr als ein erster Überblick über die Möglichkeiten von Writer's Café sein, damit Sie einen Eindruck der wesentlichen Funktionen des Programm bekommen. Zunächst schauen wir uns das Hauptfenster von Writer's Café genauer an und finden heraus, wie wir die Onlinehilfe nutzen können. Kurz werden wir uns mit Werkzeugen wie dem Skizzenheft und dem Journal beschäftigen, um dann ausführlicher auf das Struktur-Werkzeug „Storylines“ einzugehen. Abschließend finden Sie in dieser Einführung eine Tabelle der Tastaturkürzel, die Sie in Writer's Café nutzen können und die Sie vielleicht als Ausdruck neben Ihrem Computer aufbewahren möchten.



Writer's Café einsetzen


Das Hauptfenster




Das Hauptfenster ist die Ansicht, die Sie beim Start von Writer's Café zuerst zu sehen bekommen. Sie finden hier alle wichtigen Werkzeuge übersichtlich angeordnet. Links können Sie direct auf die zuletzt bearbeiteten Dokumente zugreifen, können natürlich Ihre Festplatte(n) durchsuchen und Ihre Arbeit ganz nach Belieben

verwalten, zum Beispiel können Sie festlegen, welche Dateien beim Programmstart automatisch geöffnet werden sollen.



Der Schreibtisch auf der rechten Seite enthält Icons für Writer's Café Funktionen und Dokumente, darunter auch einen Link zu "Einfach Schreiben", einen zu "Storylines" usw. Doppelklicken Sie auf eines der Icons, um die jeweilige Funktion aufzurufen. Wenn Sie die Maus über dem Icon verharren lassen, sehen Sie eine Kurzbeschreibung des jeweils verknüpften Inhalts. Alle Werkzeuge, die Sie vom Schreibtisch aus aufrufen können, sind auch im Menü unter „Werkzeuge“ zu finden. Außerdem können Sie mit einem Rechtsklick auf das Writer's Café Symbol in der Taskleiste direkt auf diese zugreifen. Auf dem Schreibtisch finden Sie auch Icons für externe Werkzeuge, die kein integrierter Bestandteil des Hauptprogramms sind. Sie können diese Links selbst durch eigene Verweise erweitern. Einige Writer's Café Funktionen legen automatisch Hinweise auf dem Schreibtisch ab, darunter das Notizbuch, das Journal und die "Cookies". Klicken Sie auf den Hintergrund des Schreibtischs, um diese Werkzeuge auszublenden oder klicken Sie auf  rechts vom Werkzeug. Manche Werkzeuge, wie das Skizzenheft, ersetzen den Schreibtisch und das Hauptfenster mit einer eigenen Ansicht. Sie können dann jederzeit auf  klicken, um zum Schreibtisch zurückzukehren.

Wenn Sie auf den  Knopf klicken, wird ein Menü aufgeklappt, das Ihnen den Zugriff auf Dokumente, Werkzeuge und Funktionen erlaubt, ohne dass Sie die Icons bemühen müssen. Mit Hilfe dieses Menüs können Sie auch direkt Text- und Bildnotizen anlegen, die dann dauerhaft auf dem Schreibtisch

zu sehen sind, es sei denn, Sie löschen sie wieder. Auch eine Diashow können Sie aus den Inhalten eines Verzeichnis erzeugen lassen. So können Sie sich zum Beispiel alle paar Minuten eine neue Sammlung inspirierender Fotos und Grafiken vorspielen lassen.

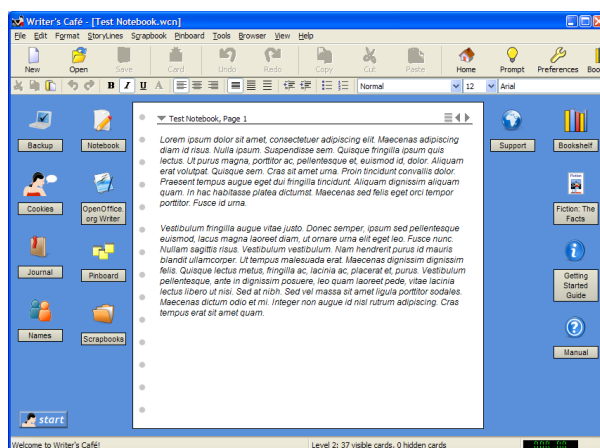
Sie können, wie schon beschrieben, jederzeit auf den Startbildschirm zurückkehren, indem Sie auf das  Icon in der Werkzeugleiste klicken, den Menüeintrag "Werkzeuge/Start" aufrufen oder Strg+1 bzw. Umschalten+Strg+Pos1 drücken.

Am unteren Rand des Writer's Café Fensters finden Sie eine Statuszeile, die unter anderem den aktuellen Stand der Stoppuhr zeigt. Mit der Stoppuhr können Sie Schreiben unter Zeitdruck üben. In der Statuszeile finden Sie außerdem kurze Hinweise zu den Funktionen, über denen der Mauszeiger gerade steht.

Hilfe zu Funktionen erhalten Sie auch, wenn Sie auf das  Icon klicken oder "Hilfe/Fenster beschreiben" aus dem Menü aufrufen. In Dialogfenstern können Sie auf das eckige  Icon klicken, um eine nähere Beschreibung des Vorgangs abzurufen. Selbstverständlich führt auch die **F1** Taste wie gewohnt zu einer Beschreibung bzw. Kurzhilfe. Die Online-Hilfe können Sie über „Hilfe/Inhalt“ aufrufen oder Sie benutzen das Bücherregal und rufen von dort aus die verschiedenen Dokumente zu Writer's Café auf. Die meisten Dialogfenster bieten einen Hilfe-Knopf an, der Sie direkt zur Beschreibung des gerade durchgeführten Vorgangs bringt.

Das Notizbuch

Wenn Sie es irgendwie einrichten können: Schreiben Sie jeden Tag – wenigstens ein kleines Bisschen! Wenn Sie es wenigstens versucht haben, aber unsicher sind, in welche Richtung Ihr Schreiben gehen soll, könnte das Notizbuch in Writer's Café das richtige Sammelwerkzeug für Ihre Ideen und Gedankengänge sein. Wir haben uns bemüht, das Notizbuch einladend, einfach und auf das Wesentliche reduziert zu gestalten. Wenn Sie dann plötzlich in Schreibfluss kommen (und hoffentlich passiert Ihnen das!), rollt die Darstellung automatisch weiter, während Sie schreiben. Alles, was Sie schreiben, wird automatisch gespeichert, Sie müssen nicht einmal einen Dateinamen angeben (es sei denn, Sie möchten mehrere Notizblöcke nutzen, weil Sie zum Beispiel Geschichten, Projekte oder Themen voneinander trennen möchten). Sie erreichen das Notizbuch mit einem Doppelklick auf das Notizbuch Icon, über „Werkzeuge/Notizbuch“ im Menü oder direkt per Tastaturkürzel mit STRG+5.




Das Journal

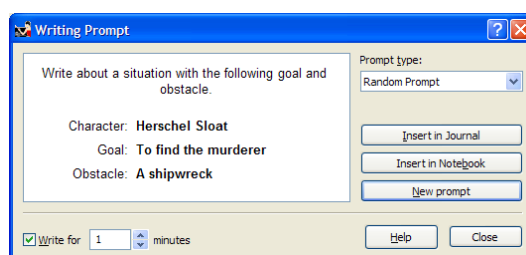
Viele Autoren halten Details ihres Lebens, Ideen und Gedanken regelmäßig schriftlich fest, es ist ihnen zur zweiten Natur geworden, über alles und jeden zu schreiben. Diese Angewohnheit hat Vorteile, und Writer's Café unterstützt Sie dabei, Ihr tägliches Schreibpensum zu leisten. Bei Bedarf können Sie, wenn Sie einmal feststecken, einfach eine Schreibaufforderung im Text stehen lassen – ganz nach Ihrem Bedarf. Sie müssen keineswegs immer erstklassige,

brillianten Dinge zu Papier bringen. Einfach zu schreiben genügt! Das Journal erreichen Sie durch einen Doppelklick auf das Journal-Icon, über das Menü mit „Werkzeuge/Journal“ oder über die Tastenkombination STRG+4.

Schreib- aufforderungen - die Instant- Inspiration

Wenn Sie eine Schreibblockade haben und einfach nicht weiterkommen, probieren Sie eine unserer Schreibaufforderungen aus. Fügen Sie die Aufgabe in das Journal oder das Notizbuch ein und schreiben „drauflos“. Um die Schreibaufforderungen aufzurufen, wählen Sie „Hilfe/Schreibaufforderungen“ aus dem Menü oder drücken Sie STRG+Alt+J oder klicken Sie auf die Glühbirne  in der Werkzeugleiste. Wir haben verschiedene Arten von Schreibaufforderungen formuliert, die von einfachen Themenüberschriften über Entwürfe von Geschichten zu einem Charakter oder Schauplatz bis zu Plots und Dramaturgieaufgaben reichen. Writer's Café erzeugt zu den Aufgabenbereichen automatisch Vorschläge und überlässt Ihnen dann das Feld.

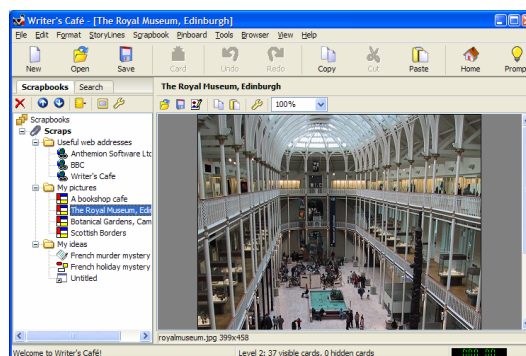
Wenn Sie wirklich feststecken, setzen Sie die Stoppuhr auf zehn Minuten. Vielen Autoren hilft etwas Zeitdruck dabei, sich auf die Aufgabe zu konzentrieren, wenn sie nur für begrenzte Zeit daran arbeiten müssen. Gerade wenn Ihr Leben Ihnen kaum Zeit fürs Schreiben zu lassen scheint und jede Minute kostbar ist, nehmen Sie sich damit sogar etwas Druck! Mit der Stoppuhr können Sie sich zum Beispiel genau eine halbe Stunde täglich zugestehen. Sie werden überrascht sein, welche positive Wirkung diese Regelmäßigkeit auf Ihre Produktivität hat.




Um die Stoppuhr für andere Zwecke zu nutzen, klicken Sie auf das digitale Uhr-Icon unten rechts im Writer's Café Fenster oder rufen Sie die Funktion über das Menü „Ansicht/Stoppuhr“ auf.




Die Ablage

In der Ablage können Sie Daten unterschiedlicher Art speichern und damit einen bequemen Überblick über Ihre Kreativität gewinnen. Sammeln und organisieren Sie alle kleinen Mosaiksteinchen, die Ihre Phantasie entwickelt und die Ihnen ganz plötzlich Eingebungen für überraschende Wendungen in einer Geschichte geben können.



Doppelklicken Sie auf das Ablage-Icon oder rufen Sie die Ablage über das Menü „Werkzeuge/Ablage“ auf. Sie können auch das Tastaturkürzel STRG+3 verwenden. Der Index auf der linken Seite erlaubt es Ihnen, schnell durch die Struktur der Ablage zu blättern, rechts sehen Sie die jeweiligen Inhalte.


Um eine neue Ablage anzulegen (in der Sie wiederum einzelne Bereiche mit Daten zusammenstellen können), klicken Sie auf den  Knopf in der Werkzeugleiste, rufen „Datei/Neues Projekt“ im Menü auf oder drücken STRG+N. Geben Sie dann einen Namen für das neue Projekt an und

definieren einen Pfad für die Daten. Anschließend können Sie Sammlungen und Ordner mit dem  Knopf anlegen. Speichern Sie die Ablage mit einem Klick auf  oder rufen Sie "Datei/Speichern" auf oder drücken Sie STRG+S. Eine bereits angelegte Ablage öffnen Sie mit , über das Menü mit "Datei/Öffnen" oder mit STRG+O.

Sie können die folgenden grundsätzlichen Typen von Ablagen erzeugen:

Textablagen: Schreiben Sie drauflos! Anstatt auf die Rückseite eines Briefumschlags oder den Rand eines Bierdeckels können Sie in eine Textablage schreiben – und trotzdem die Inspiration des Augenblicks erfassen. Sie können dabei Stile und Formatierungen nutzen, indem Sie die Formatfunktionen aus der Werkzeugleiste oder aus dem Format-Menü aufrufen. Sie können Bilder über „Format/Bild einfügen“ oder einfach über die Zwischenablage in eine Textnotiz setzen.

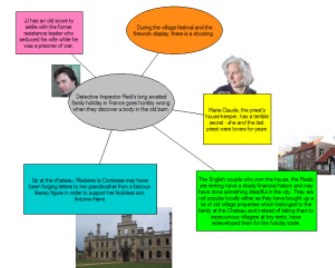
Bildablagen: Vielleicht haben Sie ein großartiges Bild in einer Zeitschrift entdeckt, das Ihnen etwas erzählen will, doch die Geschichte erscheint Ihnen noch nicht richtig fassbar, vielleicht sieht die abgebildete Person ganz genau so aus, wie Sie sich den Helden Ihrer Geschichte vorstellen. Halten Sie den Moment in dieser Ablage fest!

Weblinkablage: In dieser Ablage können Sie Webadressen sammeln, die zu Ihren Projekten passen. Tippen Sie die Adressen von Hand ein oder fügen Sie sie aus der Zwischenablage ein. Unter Windows können Sie auch direkt im Writer's Café im Web surfen. Wenn Sie dabei auf eine Seite stoßen, die Sie für interessant halten, speichern Sie mit  die Adresse als Weblinkablage ab. Wenn Sie später die Ablage aufrufen, wird die Webseite automatisch aufgerufen.

Verzeichnisablage: Nutzen sie diese Ablagenart, um Ordnung in Ihr System zu bringen.

Abkürzungsablage: Speichern Sie Verweise auf Dokumente oder Programme auf Ihrem Computer unter dieser Ablage. Ziehen Sie eine Datei vom Windows-Explorer auf das Ablagefenster oder suchen Sie eine Datei über die Dateiauswahl, dann klicken Sie auf „Starten“, um das Dokument zu bearbeiten oder das Programm aufzurufen.

Kollagenablage: Manchmal entstehen Ideen wie aus dem blauen Himmel. Halten Sie Ihre Tagträume in dieser flexiblen Ablage fest, gestatten Sie sich etwas Brainstorming, während Sie Ihre Geschichte entwickeln. Irgendwann haben Sie einen ganzen Stapel Ideen gesammelt, die jede für sich überzeugend sind, sich aber nicht in eine vernünftige Ordnung bringen lassen. In








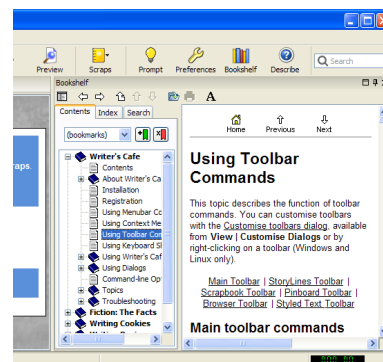
Gedanken oder Überschriften beliebig auf der großen Ablage, um einen Überblick zu gewinnen. Sie können den Textstücken Formen und Farben zuweisen und Bilder hinzufügen. Alles kann frei verschoben werden, Pfeile und Linien verbinden die Bruchstücke nach und nach miteinander, bis ein Gesamtbild entsteht. Probieren Sie es aus, es macht Spaß, Gedanken auf graphische Art zu organisieren!

Cookies

Wir haben Zitate zum Schreiben zusammengestellt, von denen wir glauben, dass sie Ihnen Anregung und Unterhaltung sein können. Mit der Leertaste rufen Sie jederzeit ein neues Cookie ab.

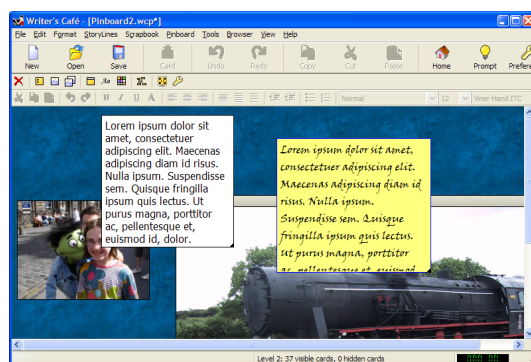
Das Bücherregal

Die Dokumentation zu "Writer's Café", das Ebook "Einfach schreiben!" und weitere Texte können direct aus Writer's Café heraus aufgerufen werden können. Sie benötigen dazu keine externen Anzeigeprogramme. Klicken Sie auf  oder rufen Sie vom Menü „Hilfe/Inhalt“ auf und wählen ein Dokument aus, das Sie anzeigen möchten. Sie können mit dem Inhaltsfeld durch die Kapitel und Themen blättern, mit Hilfe des Index und der Suchfunktion können Sie einfach nach Schlagworten suchen. Um einen Text auf Bildschirmgröße zu vergrößern, klicken Sie auf  und auf , um die Ausgangsfenstergröße wieder herzustellen. Mit einem Klick auf  können Sie das Bücherregal-Fenster vom Hauptfenster "abdocken". Mit  schließen Sie das Bücherregal..



"Einfach schreiben!" ist auch als PDF verfügbar, das Sie mit einem Klick vom Schreibtisch aus öffnen können..

Die Notizwand

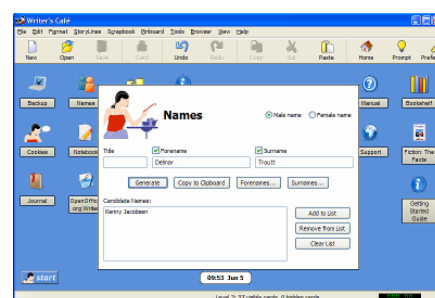


Manchmal wollen Sie einfach nur schnell etwas aufschreiben, ohne sich großartig Gedanken darüber machen zu müssen, wozu die Notiz gehört, wie Sie sie einsortieren möchten etc. Die Notizwand ist genau dafür gedacht. Wenn Sie Writer's Café zum ersten Mal starten, wird automatisch eine Notizwand eingerichtet, deren Daten unter "Pinboard.wcp" gespeichert werden. Sie können

also sofort loslegen und Texte oder Bilder auf die Notizwand stecken. Die Notizen lassen sich jederzeit verschieben, in der Größe und natürlich im Inhalt verändern. Die Notizwand ist wie ein "virtueller Kühlschrank", an dem Sie Magnetschilder anhängen. Sie können jederzeit neue Notizwände erzeugen, indem Sie im Menü "Datei/Neues Projekt" aufrufen, um ein neues Schreibprojekt zu erzeugen. Um die Notizwand aufzurufen, verwenden Sie den Menüeintrag „Werkzeuge/Notizwand“, doppelklicken auf das „Notizwand“-Icon auf dem Schreibtisch oder verwenden das Tastaturkürzel STRG+6.

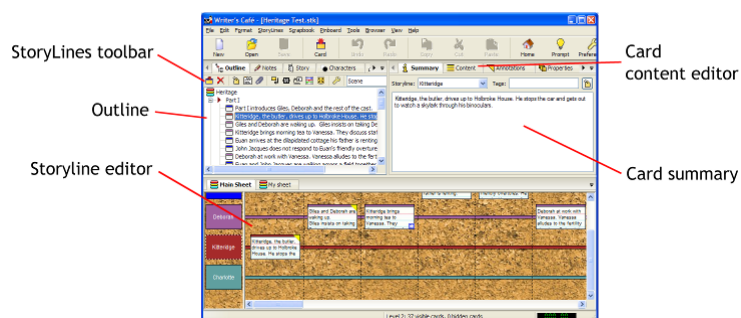
Namen

Erstellen Sie mit dem Namens-Werkzeug auf unterhaltsame, einfache Weise Namen für Ihre Charaktere. Das Programm kann männliche und weibliche Namen erstellen, außerdem nach Vor- und Nachnamen unterscheiden. Die erzeugten Namen können für die spätere Nutzung gespeichert werden. Natürlich können Sie die Vorschlagsliste auch direkt abrufen.



Vergessen Sie also das dicke Telefonbuch, das Ihnen bisher Namen geliefert hat! Um das Namenswerkzeug aufzurufen, doppelklicken Sie das Icon auf dem Schreibtisch.

StoryLines



Mit StoryLines können Sie aus vagen Ideen detaillierte Entwürfe für Skripte oder Romane entwickeln.


Schon immer haben Autoren Karteikarten, Zettel oder Postkarten benutzt, um Szenen oder Ereignisse festzuhalten, die in ihren Geschichten eine Rolle

spielen sollen. Später setzen sie sich dann daran, aus der ungeordneten Menge Papier eine kontinuierliche Geschichte zusammenzulegen. Die Lücken, die zwischen den Szenen bestehen bleiben, müssen dabei noch gefüllt werden ... genau diese Arbeitsweise bildet StoryLines ab und perfektioniert sie. Mit StoryLines können Sie Ihre virtuellen Karteikarten wirklich schnell organisieren!

Es ist nicht ganz einfach, einen umfangreichen Plot im Kopf zu behalten, die Geschichte schlüssig und glaubwürdig zu gestalten und, wie es heute üblich ist, möglicherweise mehrere parallele Handlungen gleichzeitig fortzuschreiben. In StoryLines können Sie Handlungsebenen neben- bzw. untereinander anlegen. Dadurch können Sie Ereignisse und Szenen bequem aufeinander abstimmen. Die virtuellen Karteikarten lassen sich beliebig verschieben und umorganisieren, sodass Sie die Abfolge der Szenen solange variieren können, bis alles passt. Wenn Ihnen zum Beispiel die Idee kommt, die Liebesgeschichte abzuschließen, noch bevor der Thriller aufgelöst wird, gibt StoryLines Ihnen jede Freiheit, alle Alternativen durchzuspielen, ohne dass Sie allzu viel dazu umschreiben müssen.

Um StoryLines zu starten, doppelklicken Sie auf das StoryLines-Icon auf dem Schreibtisch, rufen Sie den Menüpunkt "Werkzeuge/Storylines" auf oder verwenden das Tastaturkürzel **STRG+2**.

So legen Sie ein StoryLines Projekt an

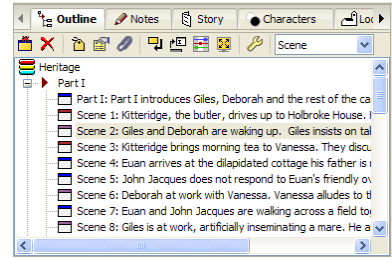
Klicken Sie auf , rufen Sie den Menüeintrag "Datei/Neues Projekt" auf oder drücken Sie **STRG+N**, um ein neues Projekt anzulegen. StoryLines fragt Sie daraufhin nach einem Namen für das Projekt, außerdem können Sie bis zu drei Handlungsebenen definieren. Sie brauchen zunächst nur eine anzugeben, wobei der Name keine große Rolle spielt, denn Sie können diesen jederzeit wieder ändern. Zusätzliche Handlungsebenen können jederzeit angelegt werden.



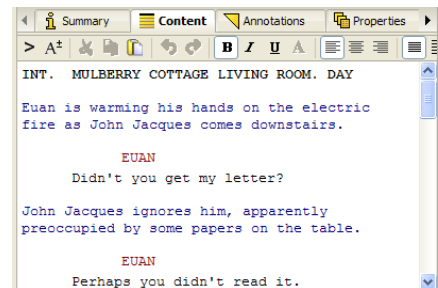
Die wesentlichen Funktionen


StoryLines besteht aus drei Programmbestandteilen.

Links finden Sie die Projektübersicht, die Ihnen einen Überblick Ihrer Geschichte liefert. Klicken Sie auf einen Eintrag, um direkt die entsprechende Karte zu bearbeiten. Verschieben Sie Karten, um die zeitliche Abfolge der Szenen zu ändern. Rechts-klicken Sie auf eine Karte, um über das Kontextmenü weitere Funktionen abzurufen. Die Projektübersicht bietet Ihnen außerdem eine Werkzeugleiste mit StoryLines-Funktionen, die ähnlich der Werkzeugleiste von Writer's Café aufgebaut ist. Über die Tab-Leiste an der Seite der Projektübersicht haben Sie Zugriff auf weitere Funktionen, zum Beispiel können Sie Notizen anlegen, Charakter- und Schauplatz-Details festhalten etc.



Der Karteneditor befindet sich auf der rechten Seite. Im Editor geben Ihnen mehrere "Reiter" Zugriff auf Kartenfunktionen: Sie finden hier den Inhalt der Karte, die Zusammenfassung und zahlreiche Details. Außerdem können Sie Projektnotizen anlegen und Berichte abrufen. Im Bild rechts sehen Sie den Inhalts-Editor, in dem Absätze mit StoryLines' Standard-Drehbuch-Formaten gesetzt wurden. In diesem Editor schreiben Sie nach und nach die Bestandteile Ihrer Geschichte, StoryLines hängt die einzelnen Karten dann zusammen.




Im Handlungsebenen-Fenster im unteren Bereich des Bildschirms ordnen Sie die Karten, ändern die Abfolge der Szenen und korrigieren den Ablauf der Geschichte. Scrollen Sie, um weitere Karten zu sehen. Mit dem  Befehl können Sie die Karten an der rechten Kante umbrechen lassen, sodass Sie nur aufwärts oder abwärts scrollen müssen.



Bedenken Sie, dass "Reiter" (Tabs) manchmal aufgeteilt werden, damit Sie mehrere Fenster gleichzeitig sehen können. Ziehen Sie einen Reiter an eine der Seiten seines Fensters, um ihn aus dem Verbund zu lösen, ziehen Sie ihn auf eine andere Zeile von Reitern, um ihn dort "einzudocken".

Anlegen von Karten

Klicken Sie auf , nutzen Sie das Tastaturkürzel **Umschalten+STRG+C** oder rufen Sie im Menü „**StoryLines/Neue Karte**“ auf, um eine neue Karte anzulegen. Sie können sofort anfangen zu schreiben, dabei fließt Ihr Text zunächst in die Zusammenfassung der Karte, die Sie angelegt haben. Legen Sie weitere Karten an und ziehen Sie sie an die passenden Stellen im

Handlungsstrang. Um die Karten automatisch in einem bestimmten Handlungsstrang zu erzeugen, klicken Sie den Namen der Handlungsebene links im StoryLines-Fenster an.

Die Karten werden automatisch zur Übersicht hinzugefügt. Dort können Sie sie anklicken, um direkt zur entsprechenden Karte in den Handlungsebenen transportiert zu werden. Klicken Sie auf den Reiter „Berichte“, um eine lineare Version der Projektübersicht zu erhalten, die automatisch auf den aktuellen Stand gebracht wird, während Sie weiterarbeiten. Wir kommen auf diese Funktion später noch einmal zurück.

Sie können zur Haupthandlungsebene wechseln, indem Sie im Menü **“StoryLines/Anzeige/Haupthandlung”** aufrufen. Hier sehen Sie die Kernhandlung Ihrer Geschichte.

Bearbeiten von Karten

Nutzen Sie die Reiter „Zusammenfassung“, „Inhalt“, „Anmerkungen“ und „Eigenschaften“, um Details zu jeder Karte einzugeben.

Im Zusammenfassungs-Feld geben Sie Daten zu einer Szene oder einem Vorfall an, die oder der an der Stelle in der Geschichte stattfindet. Die Zusammenfassung wird in der Projektübersicht zur Identifikation des Karteninhalts angezeigt. Sie können hier auch Schauplatz- und Zeitangaben machen, wie sie vor allem beim Verfassen von Drehbüchern nötig sind.

Im Inhalts-Feld können Sie so viele Details eingeben, wie Ihnen zu einer Szene einfallen, natürlich auch die gesamte Szene selbst. Der Editor bietet Ihnen dazu verschiedene Formatierungen an, die auch automatisch während der Texteingabe erzeugt werden können. Wenn Sie ein Drehbuch schreiben, liefert Writer's Café Ihnen eine Reihe vorbereiteter Formate und zusätzlichen Hilfen für Stichworte, Dialoge, Übergänge etc.

Im Anmerkungs-Feld können Sie Notizen zur Szene festhalten. Die Karte wird von einem gelben Rahmen umgeben, wenn sie Anmerkungen enthält. Sie können beliebig viele Anmerkungen pro Karte eingeben, außerdem können die Anmerkungen Texte und Bilder als Anhänge enthalten.



Im Eigenschaften-Feld stehen zusätzliche Funktionen zum Markieren von Karten zur Verfügung (um die Karte z.B. in vom Anwender definierte Kategorien zu setzen). Hier können Sie die Karte mit anderen verknüpfen (oder mit anderen Informationsseiten) und Statistiken zur Karte oder zum Projekt anzeigen (z.B. die Anzahl Wörter oder Zeichen).

Weitere Bearbeitungsmöglichkeiten

Klicken Sie mit der linken Maustaste (auf Apple-Computern meistens mit der einzigen verfügbaren Maustaste) auf eine Karte, um diese zu bearbeiten. Klicken Sie mit der rechten Maustaste (auf Apple-Computern “Options-Klick”) auf eine Karte, um über ein Kontextmenü weitere Funktionen zur Karte aufzurufen.

Karten können individuell mit der linken Maustaste verschoben werden. Um mehrere Karten gleichzeitig zu verschieben, halten Sie die Steuerungstaste (STRG) gedrückt, während Sie auf die Titelzeilen der Karten klicken. Auf Apple-Computern halten Sie die Umschalttaste (“Shift”) gedrückt. Sie können auch einen Auswahlrahmen um die gewünschten Karten ziehen oder mit “Alle auswählen” aus dem Kontextmenü bzw. Mit **STRG+A** alle Karten auf einmal auswählen. Um ausgewählte Karten wieder zu deselektieren,

nutzen Sie die entsprechende Funktion aus dem Kontextmenü oder klicken irgendwo in den Hintergrund des Fensters.




Die Funktionen **Rückgängig**  und **Wiederherstellen**  können auf die meisten Vorgänge angewendet werden. Wenn Sie versehentlich Karten an falsche Positionen verschoben haben, können Sie mit der Rückgängig-Funktion den Fehler umgehend beheben.

Karten können ausgewählt sein und außerdem im „Navigations-Fokus“ stehen. Nur eine Karte kann den Fokus tragen, während jedoch mehrere gleichzeitig ausgewählt sein können. Die Karte im Fokus wird durch einen seine Farbe wechselnden Balken gekennzeichnet. Wenn Sie mit **Umschalten+STRG+C** eine neue Karte anlagen oder im Menü den Befehl „Storylines/Neue Karte“ aufrufen, wird die neue Karte nach der Karte im Fokus erzeugt. Wenn dazu keine Spalte mehr verfügbar ist, wird automatisch eine neue Spalte angelegt.


Sie können zur Navigation im Handlungsebenen-Fenster auch die Cursor-Tasten verwenden. Zusammen mit der Alt-Taste wird der Fokus bewegt. Mit **Alt+Pos1** oder **Alt+Ende** wird der Fokus an den Beginn oder das Ende der jeweiligen Handlungsebene gesetzt.

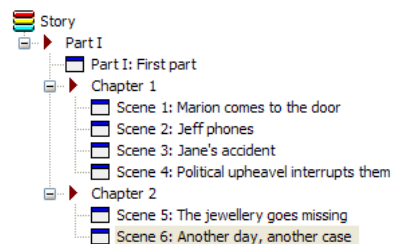
Mit **Alt+Einfügen** können Sie vor der im Fokus stehenden Karte eine neue Spalte anlagen. Mit **Alt+Delete** löschen Sie die ausgewählten Karten bzw. Die Karte im Fokus.

Geben Sie Spalten Namen, indem Sie mit der linken Maustaste auf eine Spaltennummer klicken und nach Eingabe des Titels die Return-Taste drücken.

Karten können mit **Kopieren** , **Ausschneiden**  und **Einfügen**  verarbeitet werden, wenn das Handlungsebenen-Fenster und kein Textfeld aktiv ist. Klicken Sie in den Hintergrund des Handlungsebenen-Fensters um sicherzustellen, dass der Tastatur-Fokus auf dem Fenster statt in einem Textfeld liegt.

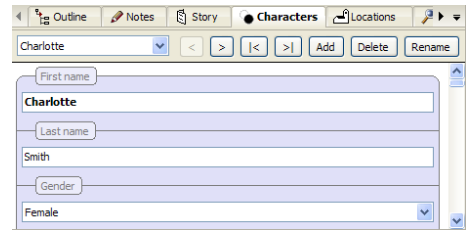
Struktur hinzufügen

Sie können, wenn Sie es wünschen, Ihr Projekt in mehrere Ebenen aufteilen. Ein Roman kann so zum Beispiel in Abschnitte, Kapitel und Szenen unterteilt werden. Auf der Szenen-Ebene schreiben Sie die eigentliche Geschichte. Die übrigen Ebenen stellen die Struktur der Geschichte und helfen Ihnen, den Überblick zu behalten. Wenn Sie ein neues Projekt anlegen, können Sie vorbereitete Strukturen verwenden oder eine eigene vorgeben. Sie können die Ebenen beliebig benennen und nummerieren. Writer's Café stellt Ihre Struktur in der Projektübersicht dar, wo Sie Karten zu den einzelnen Ebenen hinzufügen können. Ihre Änderungen betreffen jeweils die gesamte Ebene, auch wenn – auf höheren Ebenen – mehrere Abschnitte betroffen sind. Wenn Sie z. B. auf der Szenen-Ebene Änderungen vornehmen, werden alle Szenen in der Geschichte einbezogen. Die Szenen werden durch breite vertikale Balken in Kapitel unterteilt. Diese Einteilung ist allerdings optional, Sie können genauso gut mit einer einzigen Ebene arbeiten, wenn Ihnen dies besser gefällt. Auch nachträgliche Änderungen an der Struktur sind jederzeit möglich, indem Sie die „Seiteneigenschaften“ anpassen. Auf der StoryLines-Werkzeugleiste können Sie dazu die Funktion  aufrufen.



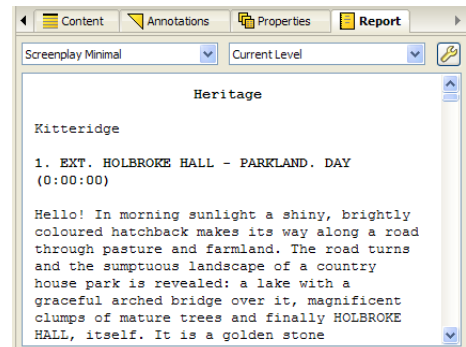
Informationen zur Geschichte ändern



Sie können Ihre Geschichte mit Ihrem Namen versehen und damit sicherstellen, dass dieser z.B. in Berichten genannt wird. Weitere Details zur Geschichte können Sie im Feld **“Story”** eintragen. Im Feld **„Charaktere”** und im Feld **“Schauplätze”** können Sie Figuren, Personen und Handlungsorte Ihrer Erzählung verwalten. Auch diese Informationen können in Berichten, die Sie vom Programm erzeugen lassen, automatisch aufgeführt werden. Sie finden diese Felder direkt neben dem **Überblick**-Feld.

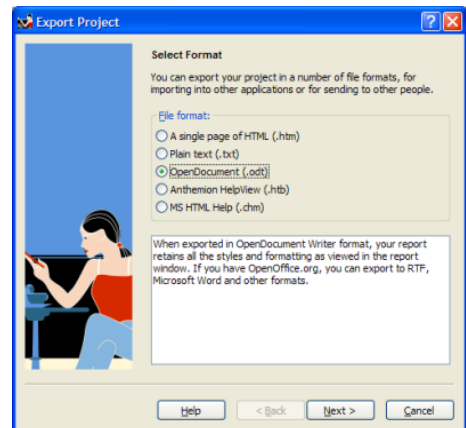


Erzeugen, Drucken und Exportieren von Berichten


Klicken Sie auf den **Berichts**-Knopf, um zu sehen, wie Ihre Geschichte sich entwickelt. StoryLines verknüpft die Karten Ihrer Handlungsebenen zu einem exposee-ähnlichen linearen Überblick. In der Auswahl können Sie Vorlagen zur Darstellung des Berichts abrufen, die zum Beispiel auf Romane oder Drehbücher passen. Scrollen Sie durch den Bericht oder klicken Sie auf eine Karte in der Übersicht oder im Handlungsebenen-Fenster, um automatisch zu der entsprechenden Stelle im Bericht gebracht zu werden. Sie können vorgeben, welche Ebene im Bericht berücksichtigt werden soll – die aktuelle, die derzeit angezeigte Seite oder das gesamte Projekt.

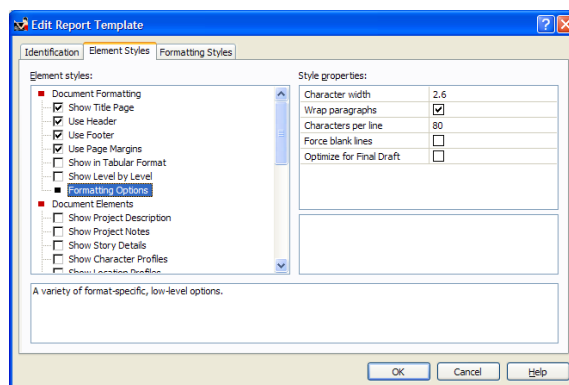


Sie können den aktuellen Bericht in einer Voransicht darstellen lassen, indem Sie auf  klicken. Durch Klick auf  starten Sie den Druck. Berichte können in verschiedene Dateiformate exportiert werden; am Einfachsten ist dies, wenn Sie den Export-Manager verwenden, den Sie mir **STRG+E** aufrufen oder über das Menü mit „Datei/Export“ starten. Wenn Sie das OpenDocument-Format als Exportformat wählen, können die Dateien von OpenOffice und (mit einem PlugIn) von Word geöffnet werden. Der Vorteil dieses Formats ist, dass Formatvorlagen verwendet werden können und damit die Formatierung optimal erhalten bleibt. Sie können alternative auch in Formate wie z.B. FinalDraft exportieren.



Berichtsvorlagen anpassen

Wie detailliert ein Bericht erzeugt wird, hängt von den Einstellungen in der Berichtsvorlage ab. Sie können diese Einstellungen über die StoryLines Einstellungen ändern oder durch einen Klick auf  im **Berichts**-Feld. Sie können auch Ihre eigenen Berichtsvorlagen entwickeln, die Exporte genau nach Ihren Vorstellungen erzeugen und nur die Informationen enthalten, die Sie benötigen. So können Sie zum Beispiel einstellen, dass nur die vollständigen Inhalte der Karten, nicht aber die Zusammenfassungen exportiert werden, oder einfach den Titel der jeweiligen Handlungsebene zusammen mit jedem Kartentitel ausgeben. Auch einzelne Absatzformate lassen sich anpassen, um die Darstellung von Text und Überschriften zu optimieren, Sie können mit einer entsprechend breiteren Formatpalette sich selbst mehr Handlungsfreiheit bei der Gestaltung des Inhalts Ihrer Berichte geben.




StoryLines folgt Ihrem Stil

Es gibt zwei grundsätzliche Ansichten darüber, wie ein Projekt initiiert werden sollte. Die eine glaubt, dass eine minutiöse Planung eines Kapitels unbedingt notwendig ist, dass keine Zeile Texte geschrieben werden sollte, bevor nicht absolut klar ist, was in jeder Szene passiert. Die andere meint, als Autor sollte man einfach "in medias res" gehen, mitten hineinspringen in die Geschichte und seinen Instinkten und seiner Inspiration vertrauen. Die erste Methode geht davon aus, dass Sie zum Schreiben perfekt vorbereitet sind (oder überhaupt sein können), kann aber zur Falle werden, wenn die Planung Ihrer Geschichte so eng ist, dass Ihnen Luft für Variationen fehlt. Die zweite Methode nimmt in Kauf, dass Sie sich als Autor in einer fiktiven Wüste ohne Karte und Kompass hoffnungslos verirren.








StoryLines hilft Ihnen dabei, die Fallstricke der kompromisslosen Methoden zu vermeiden und dennoch ihre jeweiligen Vorteile zu nutzen. Wenn Sie einen groben Plot entwickeln und plötzlich meinen, eine Szene im Detail ausarbeiten zu müssen, schalten Sie einfach auf die Inhaltsansicht der aktuellen Karte um und folgen Ihrer Inspiration. Wenn Sie andererseits gerade dabei sind, tief in eine Geschichte einzutauchen, indem Sie Ihren Helden in einer spannenden Szene hinterherschreiben – und auf einmal fällt Ihnen das perfekte Ende für die Geschichte ein, können Sie leicht mit den Karten spielen, sie neu arrangieren und die vielleicht etwas zu ändernde Geschichte ganz nebenbei umstrukturieren. Egal, für welche Arbeitsweise Sie sich entscheiden (oder unterwegs umentscheiden), StoryLines gibt Ihnen alle Möglichkeiten an die Hand, so zu arbeiten, wie Sie es gerade für richtig halten.

Wie geht es weiter?

Mit dieser kurzen Einführung können wir nur an Writer's Café's Oberfläche kratzen, hoffen aber, Ihnen genug Informationen gegeben zu haben, um Sie in das Programm einsteigen und die vielen Funktionen ausprobieren zu lassen. Wenn Sie nicht weiterkommen, rufen Sie mit der  Funktion die Hilfe auf, drücken Sie die **F1** Taste oder den **Hilfe**-Knopf in vielen Fenstern. Ab und zu sollten Sie mit der Funktion „**Nach Updates suchen**“ im Ansichten-Menü kontrollieren, ob es neue Versionen von Writer's Café gibt.

Tastaturkürzel

Mit diesen Tastaturkürzeln können Sie sich die Arbeit in Writer's Café sehr vereinfachen. Einige Kürzel sind dabei vom jeweiligen Funktions-Kontext abhängig, stehen also nur in bestimmten Fenstern zur Verfügung. Wenn Sie gerade Text in einer Karte eintragen, beziehen sich „Rückgängig“ und „Wiederherstellen“ auf diese Textarbeit. Wenn das StoryLines-Programmfenster aktiviert ist, beziehen sich „Rückgängig“ und „Wiederherstellen“ hingegen auf das Anlegen, Bearbeiten oder Löschen von Karten.

	STRG + A	Gesamten Text in einem Textfeld markieren
	STRG + B	Schaltet in formatierten Texten auf Fettdruck um
	STRG + C	Kopiert das ausgewählte Bild oder den markierten Text in die Zwischenablage
	STRG + E	Exportiert die aktuelle Datei, wenn das laufende Programmteil dies unterstützt
	STRG + F	Zeigt den Suche-Dialge
	STRG + G	Aktuellen StoryLines-Bericht neu erstellen
	STRG + H	Zeigt die Online-Hilfe
	STRG + I	Schaltet in formatierten Texten auf Kursiv um
	STRG + K	Zeigt das StoryLines-Ablagefenster
	STRG + L	Zeigt das StoryLines-Seiten-Fenster
	STRG + M	Zeigt unter Windows oder Linux den Backup-Manager. Minimiert auf dem Mac das active Fenster.
	STRG + N	Erzeugt ein neues Projekt
	STRG + O	Öffnet ein Projekt
	STRG + P	Zeigt den Druck-Dialog für das active Fenster
	STRG + Q	Beendet das Programm auf dem Mac
	STRG + R	Zeigt den Suchen-und-Ersetzen-Dialog für Text im aktuellen Projekt
	STRG + S	Speichert das active Projekt
	STRG + T	Zeigt die Einstellungen
	STRG + U	Schaltet in formatierten Texten auf Untertreibung um
	STRG + V	Fügt Texte oder Bilder aus der Zwischenablage ein
	STRG + W	Schließt das active Fenster, eventuell auch Writer's Café
	STRG + X	Verschiebt in Textfeldern den markierten Text in die Zwischenablage
	STRG + Y	Stellt die zuletzt rückgängig gemachte Operation wieder her
	STRG + Z	Macht den zuletzt getätigten Vorgang rückgängig
	STRG + Tab (Win) STRG + / (Linux) Alt + Tab (Mac)	Zeigt ein Menü, um schnell auf ein bestimmtes Programmteil zugreifen zu können
	STRG + Bild hoch	Springt zum vorigen Notizbuch- oder Journaleintrag
	STRG + Bild abwärts	Springt zum nächsten Notizbuch- oder Journaleintrag
	STRG + 1	Ruft das Startfenster auf, alternativ: Umschalten + STRG + Pos1 .
	STRG + 2	Startet StoryLines
	STRG + 3	Startet das Skizzenbuch
	STRG + 4	Startet das Journal
	STRG + 5	Startet das Notizbuch
	STRG + 6	Startet die Pinwand
	STRG + 7	Startet den Web-Browser (nur unter Windows)
	Alt + Eingabe	Zeigt für den aktiven Dialog die Eigenschaften
	Alt + Entf	Löscht die fokussierte Karte
	Alt + Einfügen	Fügt an der aktuellen Cursorposition eine Spalte ein

Alt + F4	Beendet unter Windows oder Linux StoryLines
Alt + Links	Springt zur Karte links von der aktiven innerhalb des Handlungsfadens
Alt + Rechts	Springt zur Karte rechts von der aktiven innerhalb des Handlungsfadens
Alt + Hoch	Springt zur Karte oberhalb der aktiven innerhalb der aktiven Spalte
Alt + Abwärts	Springt zur Karte unterhalb der aktiven innerhalb der aktiven Spalte
Alt + Pos1	Springt zur ersten Karte in der aktuellen Ebene
Alt + Ende	Springt zur letzten Karte in der aktuellen Ebene
Umschalten + Alt + Links	Springt zur Karte links von der aktiven, unabhängig vom Handlungsfaden
Umschalten + Alt + Rechts	Springt zur Karte rechts von der aktiven, unabhängig vom Handlungsfaden
STRG + Alt + 1	Verkleinert die Schriftgröße um eine Stufe
STRG + Alt + 2	Vergrößert die Schriftgröße um eine Stufe
STRG + Alt + A	Wenn das Inhaltsfeld aktiviert ist, wird der Anwender aufgefordert, eine Anmerkung einzugeben, die mit einem Icon und (falls Text markiert ist) mit einer Textstelle verknüpft wird.
STRG + Alt + B	Zeigt einen Bericht über das aktuelle Projekt im Webbrowser an.
STRG + Alt + C	Erstellt eine Kollage.
STRG + Alt + D	Exportiert einen OpenDocument Bericht aus StoryLines heraus.
STRG + Alt + E	Zeigt oder verbirgt den StoryLines Karten Editor und das Berichtsfenster.
STRG + Alt + F	Legt eine Verzeichnismappe an.
STRG + Alt + G	Zeigt die globale Suchfunktion.
STRG + Alt + H	Springt zum heutigen Journaleintrag.
STRG + Alt + I	Legt eine Bildermappe an.
STRG + Alt + J	Zeigt eine Schreibaufforderung.
STRG + Alt + L	Zeigt oder verbirgt das StoryLines Titelfenster.
STRG + Alt + M	Zeigt oder verbirgt die StoryLines Haupthandlung.
STRG + Alt + N	Zeigt oder verbirgt das StoryLines Navigationsfenster.
STRG + Alt + O	Zeigt oder verbirgt die StoryLines Übersicht.
STRG + Alt + P	Druckt nur das active Feld.
STRG + Alt + S	Legt eine Verknüpfungsmappe an.
STRG + Alt + T	Legt eine Textmappe an.
STRG + Alt + U	Legt einen Weblink als Mappe an.
STRG + Alt + V	Wenn in der Zwischenablage ein Bild liegt, wird dieses in eine neue Bildermappe übertragen. Wenn eine Webadresse in der Zwischenablage gespeichert ist, wird eine neue Weblink-Mappe erzeugt. Wenn sich Text in der Zwischenablage befindet, wird eine neue Textmappe angelegt.
STRG + Alt + W	Schaltet den StoryLines Zeilenumbruch für Karten ein oder aus.
STRG + Alt + X	Wenn das Inhaltsfeld fokussiert ist und unter dem Cursor eine Verknüpfung zu einer Anmerkung steht, wird die Verknüpfung gelöscht und gegebenenfalls die Anmerkung entfernt.
Umschalten + STRG + Back	+ Springt eine Seite im eingebauten Webbrowser zurück.
Umschalten + STRG + Home	+ Zeigt das Startfenster. Alternativ: STRG + 1 .
Umschalten + STRG + C	+ Legt eine neue Karte in der aktuellen Handlungsebene an. Alternativ: Alt + N .
Umschalten + STRG + F	+ Zeigt Einstellungen für Zeichensatzformate für den aktiven Karteneditor.
Umschalten + STRG + N	+ Legt eine neue StoryLines Seite an.
Umschalten + STRG + O	+ Importiert eine Datei in das aktuelle Projekt oder legt ein neues Projekt an, wenn dies vom aktiven Werkzeug unterstützt wird.
Umschalten + STRG + P	+ Legt eine neue Bildnotiz auf der Notizwand an.
Umschalten + STRG + T	+ Legt eine neue Textnotiz auf der Notizwand an.



STRG + T	
Umschalten STRG + U	Im Web-Browser wird nach einer URL (Webadresse) gefragt, die dann geöffnet werden soll.
STRG + RClick	Legt eine neue StoryLines Karte an.
F1	Zeigt Hilfe für die Funktion unter dem Mauszeiger.
F2	Zeigt das StoryLines Karten-Zusammenfassungsfeld an.
F3	Zeigt das StoryLines Karten-Inhaltsfeld an.
F4	Zeigt das StoryLines Karten-Anmerkungenfeld an.
F5	Lädt die aktuelle Webseite neu.
F6	Zeit das StoryLines Berichtsfenster an.
F8	Zeigt den freien StoryLines Karteneditor.
F11	Setzt das aktuelle Werkzeug auf "Fullscreen". Drücken Sie F11 erneut, um die ursprüngliche Ansicht wieder herzustellen.
F12	Zeigt die Einstellungen für die Rechtschreibkontrolle.

